
Teilnehmer	Dr. Thomas Frauenlob (PV-Leiter), Michael Koller (PVR-Vorsitzender), Gerhard Wiesheu (Kaplan), Tobias Vogl, Christoph Angerer, Wolfgang Geistlinger, Richard Hartmann, Christian Renoth, Gabriele Hartmann
Entschuldigt	Michael König (Diakon), Florian Kranawetvogl, Peter Renoth

TAGESORDNUNG:

TOP 1: Geistliches Wort

Pfarrer Thomas Frauenlob

Einführung mit dem Gedanken „Tun, was der Tag verlangt“

TOP 2: Vorstellung GR Gabriele Hartmann, Stefan Mohr

Frau Hartmann stellt sich kurz selbst vor. Sie kommt aus der Diözese Augsburg und ist Ansprechpartnerin für die Pfarrei St. Nikolaus. Herr Mohr ist wegen der Chorprobe nicht anwesend. Pfarrer Frauenlob stellt einige Ideen von Hr. Mohr z. B. das Lied des Monats vor. Zugleich gibt er bekannt, dass Hr. Mohr den Mozartchor in Salzburg leitet und somit gute Verbindung in die Salzburger Musikszene hat, was wiederum dem Pfarrverband zugutekommt. Von Hr. Mohr werden im Moment zwei Orgelschüler unterrichtet.

TOP 3: STIFTSBOTE, Kommunikation, HP

- Michael Koller berichtet, dass großes Interesse seitens der Inserenten herrscht. Der STIFTSBOTE soll zum Magazin-Format entwickelt werden. Die Zusammenarbeit im Redaktionsteam (Pfarrer Frauenlob, Michael Koller, Andreas Pfnür, Barbara Aschauer, Elisabeth Krenn) sei außerordentlich konstruktiv. Der Druckauftrag für das Pfarrverbandsblatt STIFTSBOTE wurde an die Fa. Plenk in Berchtesgaden, als das günstigste Angebot vergeben. Die nächste Redaktionssitzung findet am 29. September 2015 statt.
- Das Grundgerüst für die HP steht bereits, bedarf aber noch der inhaltlichen Ausgestaltung. Benötigt würden zeitnah Fotos der Gremienmitglieder, damit diese in die HP eingepflegt werden.
- Die Briefvorlagen sind nahezu fertig und werden demnächst an die Verantwortlichen in den Gremien verteilt.
- Mailadressen, Visitenkarten, Speichersticks usw. sind gerade in Vorbereitung.

TOP 4: P. Kaspar Stanggassinger-Projekt (18. Oktober)

- Reliquenschrein wird am 12. Oktober von Lutzenberger + Lutzenberger installiert.
- Letzte Details in der Ausführung wurden bei einem Treffen mit Pfarrer Frauenlob und Michael Koller in Traunstein besprochen.
- Der Gottesdienst (18. Oktober) ist soweit vorbereitet – Liedhefte und Gebetsbilder sind in Arbeit (Martin Strobl). Das Liedheft wird dem Anlass entsprechend wertig ausgeführt.
- Das Portrait des Seligen Kaspar Stanggassinger befindet sich derzeit bei Lutzenberger + Lutzenberger und wird erst am 18. Oktober von Kardinal Wetter feierlich enthüllt.
- 100 Siebdrucke werden rechtzeitig fertig und können gegen eine Spende von jedermann erworben werden. Kardinal Wetter bekommt Nummer 73/100 als Geschenk.
- Alle Gläubigen im Talkessel und Dekanat sind durch ein Plakat zum Gottesdienst eingeladen. Lediglich Personen, die unmittelbar mit dem Projekt zu tun haben (Kunstreferat, Denkmalamt, staatliches Bauamt etc.), erhalten eine schriftliche Einladung
- Maria Fegg und Hans Neumeyer (Ausschuss „Feste und Feiern“ des PGR-St. Andreas) organisieren zusammen mit Vertretern aus allen drei Pfarreien die anschließende Agape. Die Dekoration übernimmt der Frauenbund. Es wird erstmals STIFTSWEIN aus einem eigens gestalteten STIFTSGLAS geben.
- Siebdrucke, STIFTSWEIN, STIFTSGLAS und div. STIFTSACCESSOIRES können in Zukunft gegen Spende erworben werden. Waltraud Schöbinger und Anna Gloßner betreuen den Stand. Der Erlös unterstützt das Projekt „Stanggassinger-Schrein“.
-

TOP 5: Gründung des Pfarrverbands (22. November)

- Die Vorbereitungen für den Gründungsgottesdienst am 22. November sind schon weit gediehen. Liedhefte und Gebetsbilder sind in Arbeit (Martin Strobl).
- Für die Symbolhandlung wird eine Spanschachtel angefertigt. Die Pfarreien tragen folgende Symbole bei: St. Andreas – Berchtesgadener War, St. Nikolaus – Marmorkugeln, Hl. Familie – Salzsteine.
- Spanschachtel wird auf dem Liedheft und dem Gebetsbild abgebildet.
- Es wird offiziell eingeladen. Eine Einladungsliste wird gerade erstellt.
- An diesem Tag soll es erstmals ein STIFTSSCHNAPSERL geben. Etikett ist gerade in Arbeit.
- Weihbischof Bischof bekommt als Geschenk den Siebdruck Nummer 22/100.
- Evtl. Festzeichen: Martin Strobl holt Angebote ein.
- Maria Hasenknopf gestaltet eine Kerze mit dem Symbol des Stiftslandes für beide Termine.
-

TOP 6: Klausur 15. – 16. Januar 2016

Diese Klausur wird die zukünftige Zusammenarbeit in den Gremien festlegen. Michael Koller unterstreicht die Wichtigkeit dieses Treffens. Die Klausur findet in Salzburg im Pallottiner am Mönchsberg statt. GR Hartmann wird die Klausur federführend vorbereiten und moderieren.

TOP 7: Verschiedenes

- Die Kirchenverwaltungen haben die Gründung eines Haushaltsverbands (ab 1. Januar 2016) und die Bildung eines entsprechenden „Haushalts- und Verwaltungsausschuss“ beschlossen. Die Mitgliederzahl wurde so gestaltet, dass das Gremium möglichst effizient arbeiten kann. Die Verwaltung der Gebäude verbleibt im Verantwortungsbereich der einzelnen Kirchenstiftungen.

- Pfarr Frauenlob berichtet, dass der PV STIFTLAND BERCHTESGADEN als Pilotprojekt für die neu zu gründenden Verwaltungsleitungen in der Erzdiözese vorgesehen ist. Damit ist zum Jahresanfang mit der Errichtung einer Stelle zu rechnen. Beim anstehenden Umbau des Pfarrhofs St. Andreas muss dies berücksichtigt werden.
- Am Dritten Adventssonntag (13. Dezember, 18:30 Uhr) wird das Seitenportal der Stiftskirche als „Heilige Pforte“ eröffnet. Papst Franziskus hat dazu in seiner Ankündigungsbulle aufgerufen.
- Nächste PVR-Sitzung findet voraussichtlich am 11. November im Pfarrheim St. Andreas um 19:30 Uhr statt.

Für das Protokoll

Christian Renoth
Schriftführer

Dr. Thomas Frauenlob
Leiter des PV

Michael Koller
Vorsitzender des PVR